

u. Kinden alles davon gelogen ist  
 u. das auch dieselben nach meinem Tode  
 u. in solcher Fuzierung d. Frlige sagen  
 u. mögen das sie ihrem Schöpfer und  
 u. Schöpfer zu Dienst d. zum Besten  
 u. nützlich, u. also zeit d. wenig  
 u. glück; gezogen werden; dieser Tod  
 u. Kind aber in einem Ausfall der  
 u. Gemein Gottes zu Thath, wo sou  
 u. sein in der Welt irgend möglich,  
 u. gemein zu erziehen ist, muss man  
 u. die Kinder folgen d. gesondert  
 u. sind so ist mein Väterlich Willk,  
 u. mir ab nach meinem Tode mit  
 u. meinen Kindern soll gehalten wer  
 u. den, folgenden: So sollen meine  
 u. zum obangedachte Kinder in die  
 u. von Ausfall der Gemein Gottes  
 u. zu Herrschaft bleiben, bis sie  
 u. majoren u. manständig won  
 u. den sind, sich selbst zu regieren,  
 u. und ihr igeant Besten anzusehen  
 u. u. zu erwählen, u. soll sie  
 u. nicht unterlassen, unter was für  
 u. einen Vorwand es immer seyn kan,  
 u. diese Kinder von der Gemein weg  
 u. zu nehmen. Ich ist glück zu meinen  
 u. lieben u. menschen Dienlich. Was  
 u. nützlich

den nützlich